Franz Messer

MESSER, FRANZ (JOSEPH) * Hofheim am Taunus 21. Juli 1811 | † Frankfurt/M. 9. Apr. 1860; Dirigent, Sänger, Pianist und Komponist



Messer, mütterlicherseits Urenkel von Matthäus Heilmann, erhielt seine musikalische Ausbildung (1826–1830) hauptsächlich durch Johann Nepomuk Schelble. Danach bereiste er einige Jahre als Sänger, Dirigent und Pianist Mainz, Koblenz und verschiedene Städte Thüringens, unter anderem Nordhausen, wo er 1831 Kapellmeister am Theater war. Am 30. Apr. 1832 wurde er als Nachfolger Conrad Büttingers Musikdirektor der *Mainzer Liedertafel*. Höhepunkte unter seiner Leitung waren die Musikfeste anlässlich der Gutenbergfeiern 1837 und 1840. Mit der Aufführung des Oratoriums *Paulus* seines Freundes Felix →Mendelssohn Bartholdy nahm er Ende Oktober 1840 Abschied von Mainz (sein Nachfolger wurde Heinrich Esser) und übernahm die Leitung des *Cäcilien-Vereins* in Frankfurt. Schwerpunkte seiner Programmgestaltung bildeten Werke Johann Sebastian Bachs (seit 1843 fast jährlich die *Matthäus-Passion*) und Mendelssohns (unter anderem 1855 und 1859 dessen *Christus*-Fragment). Durch die 1847 erfolgte Übernahme des dortigen *Philharmonischen Vereins* (1860 wurde Heinrich Henkel sein Nachfolger) und des Theaterorchesters, das ihm nach Carl Guhrs Tod 1848 zur Durchführung der Museumskonzerte anvertraut worden war, gewann er eine beherrschende Stellung im Musikleben der Stadt. In Anerkennung seiner Verdienste verlieh ihm der Senat das Bürgerrecht sowie den Titel eines Musikdirektors. Ein Halskrebsleiden, das ihm schon seit Jahren das Auftreten als Sänger unmöglich gemacht hatte, zwang ihn zur Aufgabe seines Dirigentenamtes. Zu seinen Schülern zählte Franz Friederich. Messer war seit 1837 mit der Mainzer Kaufmannstochter Johanna Helene geb. Walther (* Mainz 7. Sept. 1815 | † Frankfurt/M. 7. Nov. 1855 im Kindbett) verheiratet; beider Sohn

Nicolaus (* Frankfurt 27. Apr. 1848 | † Mainz 27. Febr. 1939) studierte in den Jahren 1866 bis 1869 Violine bei Ferdinand David am Leipziger Konservatorium.

Werke (Auswahl; vollständiges Verzeichnis in MMM1. Die gedruckten Kompositionen erschienen überwiegend bei André in Offenbach (Exemplare in D-OF erhalten) und Schott in Mainz, einige bei Hedler in Frankfurt) — Geistliche Vokalmusik: *Kirchenmusik zum Osterfest* (Soli, Chor, Orch.), Autogr. 1831, D-B <> *Deutsche Messe* (Soli, Chor, Orch.), Autogr. 1831, D-B <> *Deutsche Messe* (Mch., Org.), Autogr. 1831, D-B <> *Kyrie* (4st. Doppelchor, Kl.), D-B <> *Auferstehung* (Klopstock) (gem. Chor), Autogr. D-F <> Kantate *Dem Unendlichen* (Klopstock) (Chor, Orch.), Autogr. D-B <> *Vater unser* (4st. gem. Chor), Frankfurt: Hedler [ca. 1840] <> Weltliche Vorkalmusik: 1. für eine Singstimme mit Kl.-Begl.: 6 Lieder op. 2, Offenbach: André [1847] <> 4 Lieder op. 6, Mainz: Schott [1849] <> 6 Gedichte op. 7, Offenbach: André [1848] <> 3 Lieder op. 13, ebd. [1850] <> 2 Lieder op. 14, ebd. [1855] <> *Ins stille Land* (Salis) o. op., Frankfurt: Hedler [ca. 1840] <> Weitere ungedruckte Lieder in Messers Skizzenbuch (1844–1846), D-MZmi (s.RISM ID 1001038424) <> 2. Duette mit Kl.-Begl.: 3 Lieder op. 3, Offenbach: André [1846] <> 3. Chöre mit und ohne Kl.-Begl.: 6 Gesänge o. op., Mainz: Schott [ca. 1839] <> 5 Gesänge op. 15, ebd. [1855]; D-Mbs (digital), D-MZmi (Autogr. von Nr. 1) <> *Tafellied*, Mainz: Schott [1835] <> *Lob und Dank dem Vater Rhein!*, ebd. [1836] <> *Lob der Harmonie*, Autogr. 1848, D-MZmi <> 6 Gesänge op. 10, Offenbach: André [1850] <> *Ein Grenzstein ist das dunkle Grab*, Autogr. 1850, D-MZmi <> *Festlied zum Johannisfest*, Autogr. 1852, D-MZmi <> 4. Chöre mit Orch.-Begl.: *Du bist die Ruh*, Ms. ca. 1852, D-B <> *Hymne von Milton*, Ms. D-B <> Instrumentalmusik: 1. Orchesterwerke: *Ouvertüre zu Shakespeares Cymbeline* Es-Dur, Autogr. ca. 1851, D-MZmi <> Ouvertüre E-Dur, Autogr. ca. 1852, D-MZmi <> Ouvertüre G-Dur, hs. Stimmen, D-B <> Ouvertüre F-Dur, Autogr. D-B <> 2. Kammermusik: 1. Streichquartett B-Dur, Autogr. D-MZmi <> 2. Streichquartett C-Dur, Autogr. 1846, D-MZmi <> 3. Streichquartett d-Moll, Autogr., D-MZmi <> 4. Streichquartett F-Dur, Autogr. 1850, D-MZmi <> 5. Streichquartett g-Moll, Autogr., D-MZmi <> Trio (Kl., Vl., Vc.), Autogr., D-MZmi <> 3. Klaviermusik: Sonate op. 12, Mainz: Schott [1850]; D-Mbs (digital) <> *Marcia funebre*, Autogr. (Kl. 4ms), D-MZmi <> 4. Orgelmusik: 3 Fugen op. 16, Offenbach: André [1860] <> Weitere Werke und Fundortangaben s. RISMonline

Quellen und Literatur — KB Frankfurt <> Anton Schindler, *Aus Frankfurt am Main. II. Sein oder Nichtsein* [betr. Messer], in: *Niederrheinische Musik-Zeitung* 18. Nov. 1854, S. 364–366 <> K.W., *Franz Messer's Begräbniß*, in: *Didaskalia* 13. Apr. 1860 <> H. Weismann, [Nekrolog], in: *Didaskalia* 19., 20., 21. Apr. 1860; ein weiterer Nekrolog in: *Süddeutsche Musik-Zeitung* 21. Mai 1860 <> Johann Conrad August Weismann, *Worte der Erinnerung*, Frankfurt 1860 <> Emil Naumann, *Ein Sommertag mit Felix Mendelssohn im Taunusgebirge*, in: *Süddeutsche Musik-Zeitung* 9. Dez. 1861, S. [193]–194, 16. Dez. 1861, S. [196]–197 <> *Festfeier des Cäcilien-Vereins zu Frankfurt am Main*, Frankfurt/M. 1868 (mit ausführlichem Nachruf) <> Peth 1879 <> Carl Preetorius, *Mainzer Liedertafel und Damengesangverein*, Mainz 1898 <> *Mainzer Liedertafel und Damengesangverein 1831/1906*, Mainz 1906 <> Iwan Knorr, *Festschrift zur Feier des hundertjährigen Bestehens der Frankfurter Museumsgesellschaft 1808 bis 1908*, Frankfurt 1908 <> *Mainzer Liedertafel und Damengesangverein. Zur Feier des hundertjährigen Bestehens der Vereins 1831/1931*, Mainz 1931 <> Richard Schneider, *Festschrift zur Erinnerung an das 125jährige Bestehen des Vereins Mainzer Liedertafel und Damengesangverein*, Mainz 1956 <> Adam Gottron, *Ausstellungskatalog Tausend Jahre Mainzer Musik*, Mainz 1957 <> Hellmut Federhofer, *Zwei Mainzer Sammlungen von Musikerbriefen des 19. Jahrhunderts*, in: *Mainzer Zeitschrift* 60/61, 1966, S. 28 <> Friedrich Stichtenoth, *Der Frankfurter Cäcilien-Verein 1818–1968*, Frankfurt 1968 <> Günter Wagner, Art. *Messer*, in: MMM1 (dort weitere Literatur) <> ders., Art. *Messer*, in: MMG2P <> Festschrift 1884 <> Briefe s. Kalliope <> *Robert Schumann im Briefwechsel mit Franz Messer 1843*, hrsg. von Anselm Eber, in: *Schumann Briefedition* Serie II, Bd. 16,2, Köln 2020, S. 745–752 <> weitere Quellen in D-MZl <> *Ignaz Nicolaus Messer*, in: CARLA (abgerufen 7. Mai 2026)

Abbildung: Franz Messer, fotografische Reproduktion einer Lithographie von Valentin Schertle (Digitalisat aus D–F, Porträtsammlung Manskopf)

Günter Wagner (†)

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=messer

Last update: **2026/05/07 11:10**